



Apostel in Neukirchen-Vluyn

Den Wochentag-Gottesdienst am Mittwoch, 30. August 2017, feierte Apostel Wilhelm Hoyer in der Gemeinde Neukirchen-Vluyn.

„...und ergriff das Kind bei der Hand und sprach zu ihm: Talita kum! - das heißt übersetzt: Mädchen, ich sage dir, steh auf! Und sogleich stand das Mädchen auf und ging umher; es war aber zwölf Jahre alt. Und sie entsetzten sich sogleich über die Maßen.“ Diese Bibelworte aus Markus 5, 41.42 waren Grundlage des Gottesdienstes.

Vertrauen aufbringen

In seiner Predigt brachte Apostel Hoyer das Geschehen, welches jener Tat des Gottessohnes vorausging, in Erinnerung. Das Bibelwort entstammt der Begebenheit über die Auferweckung der Tochter des Jairus. Dieser bat Jesus, seiner Tochter zu helfen. Jesus ging mit ihm. Jesus wird auf dem Weg aufgehalten (Heilung der blutflüssigen Frau) und das Mädchen verstirbt. Scheinbar kommt Jesus zu spät – bei Gott ist es nie zu spät! Jesus erweckt das Mädchen zum Leben. So wie es in damaliger Zeit bei den Menschen notwendig war den Worten Jesu zu glauben und zu vertrauen, ist es auch heute erforderlich Glauben und Vertrauen aufzubringen. Wenn Verhältnisse eintreten, die scheinbar unlösbar sind, können wir um Gottes Hilfe bitten, er wird helfen.

„Gott ist nie überfordert“ versicherte der Apostel der Gemeinde. Nur wann und wie er hilft müssen wir ihm überlassen. Hierzu machte Apostel Hoyer den Hinweis, dass die Hilfe Gottes auch in die jenseitige Welt hinein wirken kann. Ausdrücklich bekennen neuapostolische Christen dieses in ihrem dritten Glaubensartikel.

„Die Apostel verkünden Heil, sie wirken keine Wunder“, mit diesen Worten endete die Predigt unseres Apostels.

Göttlichen Segen hinnehmen

Bezirksältester Tobias Branz unterstrich in seinem Predigtbeitrag die Aussagen des Apostels und stellte fest, dass Heil zu erfahren auch bedeute, göttlichen Segen hinzunehmen. Stille zu werden in der Seele ist Voraussetzung um die Hilfe Gottes zu gegebener Zeit zu erfahren.

Nach der Sündenvergebung und der Feier des Heiligen Abendmahles beendeten Gebet und Schlussegens diesen Abend-Gottesdienst, den der Gemeindechor und der Männerchor musikalisch begleiteten.

30. August 2017

Text: -hk- Friedel Kamann

Fotos: Friedel Kamann



